Niederlande will Moscheen-Finanzierung transparenter machen

7. Dezember 2016

Den Haag (KNA) Die niederländische Regierung will die Finanzierung von Moscheen und islamischen Einrichtungen transparenter machen. Es bestehe die Gefahr, dass Gebetshäuser von Organisationen beeinflusst würden, die im Widerspruch zu den niederländischen Grundwerten stünden, sagte Sozialminister Lodewijk Asscher der Zeitung „Metro“ (Montag). Eine Finanzierung aus dem Ausland solle nicht generell verboten werden, sei allerdings unter bestimmten Bedingungen nicht wünschenswert, so der Minister. Laut niederländischen Medienberichten gibt es im Land mehrere Moscheen und islamische Institutionen, die aus dem Ausland finanziert werden.

(KNA – qlmkp-89-00189)

Stand: 27. November 2026